

Gemeinde Brunn
Gemeindevertretung der Gemeinde Brunn
Niederschrift

ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brunn

Sitzungstermin:	Dienstag, 14.09.2021
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Versammlungsraum im Haus der Dienste, Friedländer Straße 27, 17039 Brunn

Anwesend

Vorsitz

Christian Schenk
Ansgar Schlingmann
Burkhard Baars

Mitglieder

Hanno Walter
Hartmud Anner
Heiko Braesel
Steffen Braun
Martin Gohla
Stefan Böhm

Verwaltung

Paul Hamann

Abwesend

Mitglieder

Kurt Springorum
Clemens Tausch

Entschuldigt
Abwesend

Gäste: keine

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.06.2021
- 5 Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 29.06.2021
- 6 Bericht des Bürgermeisters
- 7 Anfragen der Gemeindevertreter
- 8 Fördermittel für Feuerwehr - Erwerb Führerschein (Strategiefonds) VO-32-BO-21-453
- 9 Genehmigung von Dienstreisen für ehrenamtlich Tätige der Gemeinde VO-32-ZD-21-452
- 10 Annahme einer Spende VO-32-ZD-21-456

Nichtöffentlicher Teil

- 11 Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Errichtung eines Wohnhauses mit Garage/Carport-Bauvoranfrage VO-32-BO-21-454
- 12 Verkauf einer Teilfläche von insgesamt ca. 1.000 m² aus den Flurstücken 46 (ca. 600 m²) und 85/17 (ca. 400 m²) jeweils der Flur 3 in der Gemarkung Ganzkow VO-32-Fi-21-455
- 13 Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Errichtung eines Unterflur-Löschwasserbehälters 100m³ VO-32-BO-21-457
- 14 Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Errichtung eines Unterflur-Löschwasserbehälters 100m³ VO-32-BO-21-458
- 15 Bericht des Bürgermeister / Anfragen der Gemeindevertreter

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Schenk eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter. Herr Walter wird als Nachrücker für Herrn Rohloff von Herr Schenk verpflichtet. Die Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertretersitzung eingeladen. Es sind 9 von 11 Gemeindevertretern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Schenk stellt den Antrag, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

Aufnahme des TOP´s 14 - Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Errichtung eines Unterflur-Löschwasserbehälters 100m³

Aufnahme des TOP´s 15 - Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Errichtung eines Unterflur-Löschwasserbehälters 100m³-

4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.06.2021

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 29.06.2021 liegt den Gemeindevertretern vor.

Herr Böhm merkt an, dass bei Anfragen der Gemeindevertreter von ihm erfragt wurde, ob nachgedacht werden sollte den 32-WE in Dahlen zu verkaufen. Im Nachgang wurde erst erwähnt, dass auch der 24-WE in Roggenhagen verkauft werden sollte. Die beiden Wohnblöcke wurden im Protokoll vertauscht.

5 Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 29.06.2021

Auf der Sitzung vom 29.06.2021 wurden folgende nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst:

- Stellungnahme der Gemeinde zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage

- Stellungnahme der Gemeinde zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses im Bungalowstil und Nebengebäude mit Garage
- Stellungnahme der Gemeinde zur Modernisierung von 4 Wohneinheiten auf 3 WE mit der Nutzung Dachraum, Neugestaltung Außenanlagen
- Verkauf einer Teilfläche aus der Flur 4 in der Gemarkung Dahlen

6 Bericht des Bürgermeisters

Herr Schenk berichtet über:

PV-Anlagen

- am 10.09.2021 wurde ein Infogespräch mit der Firma Envitec geführt
- an dem Gespräch haben Herr Schenk, Herr Baars, Herr Diekow und ein Planer teilgenommen
- das alte Projekt der Firma wird weiterverfolgt, jedoch jetzt mit einer Doppelnutzung der Fläche
- das Niedermoor soll durch eine Vernässung reaktiviert werden
- das Vorhaben trägt den Namen „Klimapark Brunn“ und soll am 24.09. beim Staatlichen Umweltamt vorgestellt werden
- sollte die Planung abgesegnet werden, wird das Projekt in einer Informationsveranstaltung den Bürgern vorgestellt
- Aufstellungsbeschluss, Bebauungsplan und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange folgen im Nachgang
- sollte es zur Errichtung der Anlage kommen, erhält die Gemeinde eine Beteiligung in Höhe vom 0,2ct pro Kw/h – bei der geplanten Größe wären das ca. 400T € im Jahr
- die Firma AKE Projekte GmbH plant weiterhin den Bau einer Solaranlage entlang der Autobahn
- am 15.09. findet dazu um 16:00 Uhr eine Veranstaltung statt
- ein weiteres Projekt in Roggenhagen ist in Planung
- die Fläche umfasst vorerst nur 15 ha und soll auf Batteriespeicherbasis errichtet werden

Radweg

- nachdem bekannt wurde, dass über den Bund ein Radweg entlang der B197 gebaut werden soll, wurde ein Schreiben an das Ministerium verfasst zum Lückenschluss zwischen Brunn-Rossow und Dahlen-Salow
- zwischenzeitlich ist eine Antwort eingegangen – Kernaussage des Schreibens ist, dass die Straßen zum Lückenschluss Landstraßen sind und dafür das Land verantwortlich ist
- um eine Zusammenarbeit zwischen Bund und Land zu erwirken, soll die Landtagsabgeordnete Frau Kaselitz angeschrieben werden
- am Montag, den 20.09.2021, soll ein Gespräch dazu stattfinden

Feuerwehren

- die Fördermittelbescheide für die Feuerwehrfahrzeuge Brunn und Roggenhagen sind eingegangen
- das Fahrzeug für Roggenhagen wird voraussichtlich 2023 auslieferbar sein

- für das Fahrzeug Brunn ist noch kein Termin in Aussicht

B-Plan „Alte Gärtnerei“

- in einem Gespräch zwischen Herrn Schenk, Herrn Baars, Herrn Diekow und einem Makler wurde über die Pläne gesprochen und weitere Schritte abgestimmt
- die groben Kosten liegen bei ca. 106 € pro m²
- Abstimmungen mit der Kommunalaufsicht zur Finanzierung werden geführt
- die Firma Envitek wurde für die Wärmeversorgung des neuen Baugebietes angesprochen
- die Firma stand dem Vorschlag positiv gegenüber

7 Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Braesel - erfragt, ob der Klimapark eine andere Größenordnung hat
aber sich
gehört
Brunn
genommen
te, die
die
stellenden
Firma reparieren zu
planen
lampe
der nach
am
geplant
nen, da sich
lich ist die
Kosten auf
len, mit
gen Satzungen

- Herr Schenk erklärt, dass die Gesamtfläche nicht genau feststeht
von ca. 250 ha auf 300 ha vergrößert
- erfragt, zu welcher Gemeinde die PV-Anlage entlang der Autobahn
- Herr Schenk erklärt, dass die genannten Flächen zur Gemeinde
gehören
- die unleserlichen „Vorsicht Kinder“-Schilder sind noch nicht abge-
nommen
- in Ganzkow bilden sich Risse an den Übergängen der Bauabschnit-
Risse sollten bitte genauer begutachtet werden
- bei starken Regen fließt das Wasser den Brunner Weg hinunter, da
Bankette noch nicht in Ordnung gebracht wurden
- Gehweg Schlossallee ist auch weiterhin in einem nicht zufrieden-
Zustand, es sollte nachgedacht werden diesen durch eine
lassen und dafür Haushaltsmittel für 2022 einzu-
planen
- im Neubrandenburger Weg auf Höhe Haus-Nr. 15 ist die Straßen-
defekt
- erfragt, ob schon nachgedacht wurde, die Gemeindearbeiter wie-
Tarif zu bezahlen
- Herr Schenk erklärt, dass die Wiedereingliederung zum 01.01.2022
sinnvollsten wäre, da so auch die Kosten für das Haushaltsjahr ein-
werden können
- erfragt, ob die Anwohner in Ganzkow angeschrieben werden kön-
keiner an die Straßenreinigungssatzung hält oder ob es mög-
Straßenreinigung durch eine Firma durchführen zu lassen und die
die Anwohner umzulegen
- Herr Schenk erklärt, dass die Anwohner angeschrieben werden sol-
der Bitte zur Straßenreinigung, da es noch keine rechtmäßi-
gibt

Herr Böhm - möchte, dass darüber nachgedacht wird die Vorstellung des Klimaparks Brunn eventuell online zu streamen, da auf Grund von Corona nicht alle in das Haus der Dienste passen werden
- Herr Braesel ist für den Aufbau des Festzeltes, auch wenn es von der Jahreszeit recht kalt werden wird
- Herr Schenk wird das weitere Vorgehen nach dem Termin beim Staatlichen Landesamt für Umwelt abstimmen
zu sehen - dass „Feuerwehrezufahrt“-Schild in der Parkstraße 10 ist nicht mehr eine - erfragt, ob der SA sich darüber beraten könnte, dass die Gemeinde eine Facebookseite einrichtet
- Herr Braesel erklärt, dass die Gemeinde bereits eine Internetseite hat, um die sich niemand kümmert und dasselbe bei der Facebookseite der Fall sein wird
- Herr Schenk wird die Anfrage mit dem Sozialausschuss besprechen
- erfragt, ob die verkaufte Fläche aus der Flur 5 (Springorum) vorher an den Käufer verpachtet war
- Herr Schenk wird hierzu mit Frau Rübekeil sprechen

Herr Braun - erklärt, dass durch die Baumaßnahmen an der Gasleitung beim Sommerweg die Bankette und Grünstreifen kaputtgefahren wurden und bitet nochmals darum, dass Maßnahmen gegen die überhöhten Geschwindigkeiten unternommen werden.
- Herr Schenk beauftragt das Bau- und Ordnungsamt, das sich die Lage vor Ort angesehen wird, um dann mit der Baufirma zu sprechen zwecks der Wiederherstellung des Weges. Weiterhin soll geprüft werden, ob zur Geschwindigkeitsbegrenzung ein zeitbegrenztes 30er Schild aufgestellt werden kann
- teilt mit, dass der Bauschutt vom Breitbandausbau immer noch nicht entsorgt wurde
- Herr Schenk erklärt, dass er mit der zuständigen Firma bereits gesprochen hat

Herr Schlingmann - merkt an, dass auf der Strecke zwischen Brunn und Roggenhagen in der Senke die Einsicht auf die Straße durch die Bäume kaum noch möglich ist
- Herr Schenk weist darauf hin, dass aktuell noch alle Bäume begutachtet werden. Erst wenn die Gutachten vorliegen, sollten Maßnahmen durchgeführt werden

8 Fördermittel für Feuerwehr - Erwerb Führerschein (Strategiefonds)

VO-32-BO-21-453

Herr Böhm erfragt, ob der Kamerad durch den Erwerb des Führerscheins eine Verpflichtung eingeht. Herr Schenk erklärt, dass es keine Verpflichtungen gibt und auch keine Bedenken gibt, dass der Kamerad aus der FFW austritt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Feuerwehr durch die Beantragung von Fördermitteln und Übernahme des Eigenanteils zu unterstützen. Der Eigenanteil beträgt 10 % des Gesamtpreises. Laut vorläufiges Angebot sind das 466,72 €.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangene Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	9	9	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

9 Genehmigung von Dienstreisen für ehrenamtlich Tätige der Gemeinde **VO-32-ZD-21-452**

Herr Schenk erklärt nochmal, dass dieser Beschluss aus Versicherungsgründen gefasst werden muss. Nach kurzer Beratung wird festgelegt, dass auch die Stellvertreter eine generelle Genehmigung bekommen sollen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Brunn beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Fahrten des Bürgermeisters und dessen Stellvertreter mit den privaten PKW generell zu genehmigen für den Zeitraum der Legislaturperiode.
Die Fahrten von weiteren ehrenamtlichen Personen mit Angabe des Beförderungsmittels müssen mindestens eine Woche vor Antritt der Dienstreise schriftlich in der Personalabteilung des Amtes Neverin angemeldet werden und sind innerhalb von 6 Monaten nach Beendigung der Dienstreise abzurechnen (siehe § 3 ff. LRKG M-V).

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangene Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	9	9	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

10 Annahme einer Spende **VO-32-ZD-21-456**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Brunn beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Annahme einer Spende gemäß § 44 Kommunalverfassung M-V von:
Firma Freund Heizung-Klima-Sanitär
Adolph-Kolping-Str. 11
17034 Neubrandenburg

für die Sanitärleistungen des Gebäudes der Feuerwehr Roggenhagen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangene Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	9	9	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

Vorsitz:

Schriftführung:

Christian Schenk

Paul Hamann